

Das Projekt ‚Lern-Praxis-Werkstatt‘ in Weinheim sucht eine Teilzeitkraft zur Begleitung von jungen Erwachsenen bei der Arbeitsmarktintegration

Wir bieten ab dem 1. Januar 2020 eine Nebentätigkeit auf 450.- Euro Basis zur Begleitung von jungen Erwachsenen (mit und ohne Fluchthintergrund) in der Lern-Praxis-Werkstatt für Weinheim und den nördlichen Rhein-Neckar-Kreis

In der Lern-Praxis-Werkstatt (LPW) werden Geflüchtete und junge Erwachsene, die nicht mehr schulpflichtig sind, im Rahmen von gemeinsamen Arbeitsprojekten auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vorbereitet. Bis zu 12 Teilnehmer/innen arbeiten für mehrere Wochen in der LPW. Sie machen praktische Arbeitserprobungen, erkennen und entwickeln ihre Potenziale, lernen durch Exkursionen die Arbeitswelt und die Anforderungen verschiedener Berufe kennen, erhalten individuelle Beratung sowie Unterstützung bei der weiteren Berufswegeplanung und den möglichen Anschlussperspektiven. Die LPW dient als niederschwelliges Angebot in Vorbereitung auf bestehende Arbeitsmarktintegrationsmaßnahmen der Arbeitsagenturen und Kammern.

Ihre Aufgaben sind:

- Begleitung von jungen geflüchteten Menschen in der Lern-Praxis-Werkstatt mit besonderer Perspektive auf ihren beruflichen Werdegang
- Durchführung begleitender Gespräche zur Ermittlung des beruflichen Vorwissens der Teilnehmenden
- Ermittlung des sprachlichen Wissenstandes und fachlicher Fähigkeiten
- Evaluation von Arbeitsproben in handwerklichen Gewerken (Holz, Metall, Gartenbau, Textil, ...) zusammen mit dem Werkstattmeister
- Dokumentation von Abschlussgesprächen
- Ablage und systematische Dokumentation dieser verschiedenen Gespräche und Erhebungen als Elemente einer Kompetenz- und Potenzialanalyse
- Zusammenarbeit mit Werkstattleiter, Projektleiter und Ehrenamtlichen der Lern-Praxis-Werkstatt

Voraussetzungen:

- Studierende oder Personen mit abgeschlossene Berufsausbildung in einem pädagogischen, sozialen oder arbeitserzieherischen Bereich
- Interesse an der Arbeit mit jungen Erwachsenen und Interesse am Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen und Arbeitswelten
- Bereitschaft zur systematischen Dokumentation von Gesprächen und deren EDV-mäßige Erfassung
- Anwesenheit in der LPW an zwei bis drei halben Tagen pro Woche; Gesamtarbeitszeit 35 h/ Monat

Die Stelle ist zunächst befristet bis Ende 2021. Eine Verlängerung ist angestrebt.

Eine aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte an Jürgen Ripplinger, Geschäftsführer Job Central, Stadt Weinheim, Bahnhofstraße 19, 69469 Weinheim. Mail: J. Ripplinger@weinheim.de; Tel. 06201/82510.